

DE
Flexible Injektionsnadel und Injectra
Gebrauchsanleitung

EN
Flexible hypodermic needle and Injectra
Instructions for use

FR
Aiguille hypodermique flexible et Injectra
Mode d'emploi

IT
Ago ipodermico flessibile e Injectra
Istruzioni per l'uso

ES
Aguja hipodérmica flexible e Injectra
Instrucciones de uso

PT
Agulha hipodérmica flexivel e Injectra
Instruções de utilização

DA
Fleksibel, hypodermisk nål og Injectra
Betjeningsvejledning

IFU Nr. 33-A

DE

Gebrauchsanleitung Flexible Injektionsnadel und Injectra

IFU Nr. 33-A DE 04/06.05.2021

Achtung: Diese Medizinprodukte dürfen ausschließlich von medizinischem Fachpersonal erworben und verwendet werden.

1. Beschreibung

Injektionsnadel zur Injektion von Substanzen im Blasenbereich.

2. Inhalt und Verpackung

- Flexible Injektionsnadel mit oder ohne Tuohy Borst Adapter, mit Markierung von Tubus und Luer-Ansatz zur Nadelausrichtung (Schliff)
- Injectra Injektionsnadel mit versenkbarer Nadelspitze
- Einfachverpackung mit Gebrauchsanleitung

3. Verwendungszweck

Injektion von Substanzen in den Urogenitaltrakt.

4. Indikation

- Vesikoureteraler Reflux (VUR)
- Überaktive Blase mit oder ohne Inkontinenz (OAB)

5. Kontraindikationen

- Schwere Harnwegsinfekte
- Erhöhte Blutungsneigung oder Gerinnungsstörungen
- Entzündungen

6. mögliche Nebenwirkungen

Blutungen, Gefäßläsionen, Hämatom, Infektion (aszendierend), Schmerzen im Punktionsgebiet, Bakteriämie.

7. Anleitung

Bei der Anwendung des Produkts sind die allgemeinen Hygieneregeln für das Injizieren zu beachten.

Flexible Injektionsnadel

1.Bereitstellung der Einmalsspritze mit der zu verabreichenden Substanz.

2.Entfernen des Schutzrohrs der Flexiblen Injektionsnadel.

3.Einführen der Flexiblen Injektionsnadel in das Zystoskop.

4.Entfernen des vorderen weißen Schutzschlauches.

5.Konnektierung der Einmalsspritze und Injektion der Flüssigkeit, bis die Nadel luftfrei ist.

6.Flexible Injektionsnadel soweit in das Zystoskop zurückziehen, bis die Kanüle nicht mehr aus dem Zystoskop herausragt.

7.Einführen des Zystoskops bis zur Blase. Dabei ist zu beachten, dass die Nadelspitze nicht aus dem Zystoskop herausragt.

8.Punktion und Injizieren der Substanz an die gewünschte Applikationsstelle / den gewünschten Applikationsstellen.

Achtung: die Injektionsstelle sollte keine Blutgefäße aufweisen. Es muss ein möglichst flacher Einstichwinkel gewählt werden um ein Durchstechen der Blasenwand zu vermeiden.

9.Nach der Applikation die Flexible Injektionsnadel vollständig aus dem Arbeitskanal des Zystoskops herausziehen.

Injectra Injektionsnadel

1.Bereitstellung der Einmalsspritze mit der zu verabreichenden Substanz. Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsclip an der Injectra ordnungsgemäß am Griff angebracht ist, um sicherzustellen, dass die Nadel vollständig eingezogen ist.

2.Die Injectra Injektionsnadel durch den Arbeitskanal des Endoskops schieben, bis der Tubus ca. 1 cm aus dem Arbeitskanal hervorsteht.

3.Damit die Nadel problemlos aus dem Tubus geschoben werden kann, wird das Endoskop oder der Albaranhebel abgewinkelt und der Tubus an der vorgesehenen Einstichstelle platziert.

4.Die Injectra Injektionsnadel kann nun ausgefahren und eingestochen werden.

5.Setzen Sie die Einmalsspritze auf den Luer-Lock der Injectra Injektionsnadel.

6.Um die Nadel an der gewünschten Position aus dem Außenkatheter herauszubewegen, entfernen Sie zuerst den Sicherheitsclip und schieben dann den Nadelgriffkolben nach vorne, bis er durch den Arretierungsmechanismus im Griff einrastet.

7.Nach der Verabreichung des Medikaments, drücken Sie den Entriegelungsknopf (weißer Punkt am Handgriff der Injektionsnadel), wodurch die Nadel in den Außenkatheter zurückgezogen wird.

8.Ziehen Sie nun die Injectra Injektionsnadel aus dem Arbeitskanal des Endoskops.

Um sicherzugehen, dass die Injectra Injektionsnadel komplett in den Tubus eingezogen ist, bringen Sie den Sicherheitsclip wieder am Griff an.

8. Mögliche Komplikationen und/oder Risiken

- Bei der Punktions von Gefäßen der Blasenwand kann es zu Hämaturien kommen.
- Fehlpunktion
- Komplikationen auf Grund der Anwendung von zystoskopischen Untersuchungen.
- Nur steril, wenn Verpackung unbeschädigt oder ungeöffnet ist.
- Nur zum Einmalgebrauch!
- Nadel nach Ablauf des Halbwertsdatums nicht mehr verwenden.
- Das Produkt und Setbestandteile nicht mit Alkohol/Desinfektionsmittel abwaschen. Dies könnte zu Beschädigungen der Oberfläche führen.
- Alle Bestandteile sollten vor Verwendung auf Kompatibilität und Unversehrtheit sorgfältig überprüft werden.
- Der Tuohy Borst Adapter sollte nicht zu fest zugedreht werden, um eine Beschädigung des Tubus zu vermeiden.
- Die Flexible Injektionsnadel darf nur mit einem starren Zystoskop verwendet werden, um Beschädigungen des Arbeitskanals durch die Nadel zu vermeiden.
- Der Tubus der Flexiblen Injektionsnadel kann durch zu hohen Druck bei der Punktions geknickt werden.
- Die Nadelspitze der Injectra darf nicht im Arbeitskanal aus dem Tubus geschoben werden, da es ansonsten zu Beschädigungen der Nadelspitze und/oder Injektionsnadeln sind für die vorübergehende Anwendung ≤ 60 Minuten indiziert.

10. Kreuzreaktionen

Es ist möglich, dass sich die Flexible Injektionsnadel bei gleichzeitiger Anwendung von anfärbbenden Urindarstellungsmethoden verfärbt.

11. Transport- und Lagerbedingungen

Die Produkte dürfen nur in den dafür vorgesehenen Verpackungen transportiert und gelagert werden. Es sind keine weiteren, speziellen Transportbedingungen gefordert. Produkte müssen trocken und vor Sonneneinstrahlung geschützt, im Temperaturbereich zwischen 5 – 30 Grad Celsius, gelagert werden.

12. Entsorgung

Nach Gebrauch kann dieses Produkt eine biologische Gefährdung darstellen. Handhabung und Entsorgung müssen nach anerkannten medizinischen Verfahren und entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Richtlinien erfolgen.

EN

Instructions for use Flexible hypodermic needle and Injectra

IFU Nr. 33-A EN 04/06.05.2021

Please note: These medical products may be obtained and used only by trained medical personnel.

1. Description

Hypodermic needle for injecting substances in the bladder region.

2. Contents and packaging

- Flexible hypodermic needle with or without Tuohy Borst adapter, with marking from the tube and Luer connector for needle alignment (grinding)
- Overactive bladder with or without incontinence (OAB)
- Disposable packaging with instructions for use

3. Intended use

Injecting substances into the urogenital tract.

4. Indication

- Vesicoureteral reflux (VUR)
- Overactive bladder with or without incontinence (OAB)

5. Contraindications

- Severe urinary tract infection
- Increased tendency to bleed or coagulation disorders
- Inflammatory disorders

6. Possible side effects

Hemorrhages, vascular lesions, hematuria, infection (ascending), pain around the puncture site, bacteremia.

7. Instructions

When using the product, the general hygiene rules for injections apply.

Flexible hypodermic needle

1.Preparing the disposable syringe with the substance to be administered.

2.Removing the protective tube of the flexible hypodermic needle.

3.Inserting the flexible hypodermic needle into the cystoscope.

4.Removing the front, white protective hose.

5.Connecting the disposable syringe and injecting the fluid until the needle is free of air bubbles.

6.Draw the flexible hypodermic needle back into the cystoscope until the cannula no longer protrudes out of the cystoscope.

7.Inserting the cystoscope up to the bladder. Make sure the tip of the needle is not protruding from the cystoscope.

8.Puncturing and injecting the substance at the desired application site(s).

Attention: there should not be any blood vessels at the injection site. The lowest possible injection angle must be taken in order to avoid piercing the bladder wall.

9.After application, completely withdraw the flexible hypodermic needle from the cystoscope's working channel.

Injectra hypodermic needle

1.Preparing the disposable syringe with the substance to be administered. Make sure that the safety clip on the Injectra is properly attached to the handle to ensure the needle is fully retracted.

2.Push the Injectra hypodermic needle through the endoscope's working channel until the tube protrudes approx. 1 cm from the working channel.

3.In order for the needle to be easily pushed out of the tube, the endoscope or Albaran lever is angled and the tube placed on the intended injection site.

4.The Injectra hypodermic needle can now be pulled out or injected.

5.Place the disposable syringe on the Luer lock of the Injectra hypodermic needle.

6.To move the needle out of the external catheter at the desired position, first remove the safety clip and then push the syringe plunger forward until the locking mechanism locks it into the handle.

7.After administering the medication, press the unlock button (white dot on the handle of the hypodermic needle) which retracts the needle into the external catheter.

8.Now pull the Injectra hypodermic needle out of the endoscope's working channel.

To ensure the Injectra hypodermic needle is completely retracted into the tube, reattach the safety clip to the handle.

FR

Mode d'emploi Aiguille hypodermique flexible et Injectra

IFU Nr. 33-A FR 04/06.2021

Attention : Seul un personnel médical spécialisé est autorisé à acheter et à utiliser ces produits médicaux.

1. Description

Seringue hypodermique pour l'injection de substances dans la région de la vessie.

2. Contenu et emballage

- Seringue hypodermique flexible, avec ou sans adaptateur Tuohy Borst, avec marquage sur le tube et connecteur Luer pour l'alignement de l'aiguille (affûtage)
- Injectra hypodermique Injectra à pointe rétractable
- Emballage jetable avec mode d'emploi

3. Indications thérapeutiques

Injections de substances dans l'appareil urogénital.

4. Indications

- Reflux vésico-urétral (RVU)
- Vesse hyperactive avec ou sans incontinence (VHA)

5. Contre-indications

- Infection grave des voies urinaires
- Tendance accrue aux saignements et aux troubles de la coagulation
- Troubles inflammatoires

6. Effets indésirables éventuels

Hémorragies, lésions vasculaires, hématomie, infection (ascendante), douleurs autour de la zone d'injection, bactériémie.

7. Mode d'emploi

Les règles générales d'hygiène relatives aux injections doivent être respectées lors de l'utilisation du produit.

Seringue hypodermique flexible

1.Préparer la seringue jetable avec la substance à administrer.

2.Retirer le tube de protection de la seringue hypodermique flexible.

3.Introduire la seringue hypodermique flexible dans le cystoscope.

4.Retirer la gaine de protection blanche à l'avant.

5.Relier la seringue jetable et injecter le fluide jusqu'à ce que plus aucune bulle d'air ne se trouve dans la seringue.

6.Ramener la seringue hypodermique flexible dans le cystoscope jusqu'à ce que la canule ne dépasse plus du cystoscope.

7.Insérer le cystoscope dans la vessie. S'assurer que la pointe de l'aiguille ne dépasse pas du cystoscope.

8.Effectuer la ponction et injecter la substance au site d'administration souhaité.

Attention : aucun vaisseau sanguin ne doit se trouver au point d'injection.

L'angle d'injection doit être le plus petit possible afin d'éviter de percer la paroi vésicale.

9.Après administration, retirer complètement la seringue hypodermique flexible du canal opérateur du cystoscope.

Aiguille hypodermique Injectra

1.Préparez la seringue jetable avec la substance à administrer. Vérifier que le clip de sécurité de l'Injectra est correctement fixé à la poignée afin de s'assurer que l'aiguille est entièrement retirée.

2.Pousser l'aiguille d'hypodermique Injectra le long du canal opérateur de l'endoscope jusqu'à ce que le tube dépasse du canal d'environ 1 cm.

3.Afin que l'aiguille puisse être facilement poussée hors du tube, l'